

PRESSEINFORMATION

November 2018

Kaiserliche Weihnachten im Neuen Palais Führungen durch das weihnachtliche Schloss in Potsdam

Wilhelm II. war der erste Monarch, der das Weihnachtsfest im Potsdamer Neuen Palais verbrachte. Seine Eltern und Großeltern, die deutschen Kaiser Wilhelm I. und Friedrich III., waren während der Festtage immer in Berlin geblieben.

Wilhelm II. hatte mehrere weihnachtliche Traditionen aus dem britischen Königshaus übernommen, aus dem seine Mutter Victoria stammte. So wurde der Grottenaal im Neuen Palais, der in der Weihnachtszeit das Zentrum des Familienlebens bildete, mit zahlreichen Tannen weihnachtlich dekoriert. Auf Wunsch der Kaiserin Auguste Victoria erhielt jedes ihrer sieben Kinder einen eigenen Baum. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Größe der Bäume dem Alter der Kinder entsprach.

Die britischen Einflüsse reichten hinein bis zur Speisefolge des Weihnachtsdiners. So hatte die Tochter der Queen Victoria „Mince Pies“, ein süßes Mürbegebäck mit einer Rosinen- und Apfelfüllung, am preußischen Hof etabliert. Auch das Servieren von Christmas Pudding ging auf die Mutter Wilhelms II. zurück. Der gekochte Pudding war mit Rosinen und Nüssen gefüllt und Kaisertochter Victoria Luise erinnerte sich, dass der Pudding „mit Alkohol übergossen und brennend hereingetragen wurde. Jeder war dabei darauf bedacht, dass auch sein Stück brannte, da man sagte, das bringe Glück.

Interessante Einzelheiten über das damalige königliche Familienleben während der Weihnachtstage, das Weihnachtsmenü und die Art der Geschenke erfahren Interessierte während einer Führung durch das Neue Palais.

Termine:

1., 8., 9., 15., 16., 22. und 23.12.2018 jeweils 14:30 Uhr
sowie zusätzlich am 9.12. um 11 und 14 Uhr

Treffpunkt:

Neues Palais, Am Neuen Palais, 14469 Potsdam, Preise: 10 Euro / ermäßigt 8 Euro

Anmeldung:

0331. 9694200 oder per Mail: info@spsg.de

Anmeldung ab vier Wochen vor dem jeweiligen Termin möglich.
Vorbestellte Karten sind bitte bis 20 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Kasse abzuholen.

Weitere Informationen: www.spsg.de/schloesser-gaerten/objekt/neues-palais